

67292 Kirchheimbolanden  
Uhlandstr. 2  
Telefon (06352) 710 - 109  
E-Mail: [pressestelle@donnersberg.de](mailto:pressestelle@donnersberg.de)  
Datum: 25.03.2024

## **Hofgut Neumühle wird „Donnersberger Klimaheld des Monats März“**

Mit dieser Urkunde zeichnet das Klimaschutzmanagement der Kreisverwaltung Donnersbergkreis regelmäßig Personen, Unternehmen oder Vereine aus, die sich zum Thema Klimaschutz engagieren.

Am 20. März 2024 besuchte Landrat Rainer Guth zusammen mit Manuela Asenjo Fritz, Klimaschutzmanagerin der Kreisverwaltung Donnersbergkreis und Rudolf Jacob, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Winnweiler das Hofgut Neumühle, Lehr- und Versuchsanstalt für Viehhaltung in Münchweiler an der Alsenz.

Bei einem Rundgang stellten Dr. Jason Hayer, stellvertretender Einrichtungsleiter, Johannes Steinfort, Leiter Digitalisierung & Außenbetrieb und Carolin Sperk, Klimaschutzmanagerin Bezirksverband Pfalz die bereits umgesetzten und noch geplanten energetischen Sanierungsmaßnahmen vor und berichteten von verschiedenen Praxis- und Forschungsprojekten zum Thema Klimaschutz in der Landwirtschaft.

Die Einrichtung hat in den vergangenen Jahren bereits verschiedenste Maßnahmen zur energetischen Sanierung des Hofguts umgesetzt. So werden z.B. seit 2020 schrittweise die einzelnen Einrichtungsgebäude gedämmt, überwiegend mit ökologischen Dämmstoffen wie Zellulose und Holzweichfaser. Dies reicht von der Sanierung der Außenwände, über die Dämmung der obersten Geschossdecke bis hin zur kompletten Dachsanierung, um so den Wärmeenergiebedarf der Gebäude zu senken. Im Jahr 2022/2023 erfolgte außerdem eine Umstellung der Beleuchtung auf stromsparende Alternativen.

Und auch für die Zukunft sind noch weitere Projekte geplant. Auf Grundlage eines erstellten Energiekonzepts soll die Wärmeversorgung am Hofgut auf erneuerbare Heiztechniken umgestellt werden. In diesem Zusammenhang ist ein Austausch der bestehenden Ölheizung durch eine nachhaltige Holzhackschnitzelheizung geplant. Mit der Pflanzung von Energiehölzern in Agroforstprojekten sollen künftig die Hackschnitzel bereitgestellt werden. Außerdem plant das Hofgut die Installation von mehreren Photovoltaik-Dachanlagen. Unterstützung gibt es dabei durch das EU-Life-Projekt ZENAPA, bei dem der Bezirksverband Pfalz Umsetzungspartner ist.

Neben den energetischen Sanierungsmaßnahmen beschäftigt sich das Hofgut Neumühle als Lehr- und Versuchsanstalt mit der Frage, welchen Beitrag die Landwirtschaft zum Klimaschutz leisten kann. Ziel ist es innovative und klimafreundliche Lösungen für die Landwirtschaft zu erforschen und im Praxisbetrieb zu erproben. Hierzu werden verschiedene

Projekte durchgeführt, die sich mit der allgemeinen Erfassung von Treibhausgasemissionen und deren Reduktion beschäftigen – wie das Projekt „Nachhaltigere Milch“ – oder gezielt einzelne Maßnahmen zur Schaffung einer nachhaltigen Tierhaltung untersuchen. Die meisten Vorhaben ziehen dabei nicht nur Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) ein, sondern fokussieren sich vor allem auf die Reduktion von Methan- oder Stickoxidemissionen, da diese im Vergleich zu Kohlenstoffdioxid besonders starke Treibhausgase sind.

Das Hofgut Neumühle leistet mit seiner Forschungs- und Praxisarbeit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz im Donnersbergkreis und über die Landkreisgrenzen hinaus. Mit den konkreten energetischen Sanierungsmaßnahmen an den Einrichtungsgebäuden erfüllt die Einrichtung zudem eine Vorbildfunktion und erhält deshalb die Urkunde zum Donnersberger Klimahelden.

Fragen zum Klimaschutz, der energetischen Sanierung oder weitere Vorschläge zum Donnersberger Klimahelden richten Sie bitte an [klimaschutz@donnersberg.de](mailto:klimaschutz@donnersberg.de)